



Salzkammerweg

Dem Welterbe auf der Spur!

- ✓ **MIT GEPÄCKTRANSFER**
- ✓ **ÜBERNACHTUNGEN IN 4 X ***HOTELS/GASTHÖFEN**
- ✓ **ANREISE TÄGLICH MÖGLICH**



© Edwin Husic



© TVB Ausseerland - Salzkammergut_Viola Lechner

"Wandern ist die vollkommenste Art der Fortbewegung, wenn man das wahre Leben entdecken will. Es ist der Weg in die Freiheit."

Elisabeth v. Arnim, britisch-deutsche Schriftstellerin



Der Salzkammerweg ist eine wunderschöne und landschaftlich äußerst abwechslungsreiche Rundtour um den Hohen Sarstein, östlich vom Hallstätter See. Man wandert über Almen, trifft auf Wasserfälle und Aussichtspunkte mit manchen Einkehrmöglichkeiten unterwegs. Mit viel Abwechslung präsentiert sich der regionsüberschreitende Rundwanderweg zwischen Oberösterreich und der Steiermark. An markierten Erlebnispunkten wird über landwirtschaftliche, geologische, historische und prähistorische Besonderheiten berichtet. Etappenweise erkundet man die Umgebung nach geschichtlichen Epochen oder traditioneller Nutzung. Beginnend mit der Welterberegion entlang des Hallstätter Sees schließt sich der „Weg durch die Wildnis“ an, der auch die Koppenbrüllerhöhle berührt. Auf dem danach folgenden Streckenabschnitt „Historischer Salzweg“ erfährt man viel über das Salz, das dieser Region den Namen gab. Die letzte Wanderstrecke „Römerweg“ gewährt Einblick in das Leben in der Römerzeit. Lassen Sie sich ein auf eine erlebnisreiche Wanderreise im inneren Salzkammergut.

Highlights

- + **WANDERERLEBNIS IN DER UNESCO WELTERBEREGION HALLSTATT-DACHSTEIN / SALZKAMMERGUT**
- + **EINTAUCHEN IN KULTUR UND BRAUCHTUM AUF VIELFÄLTIGEN THEMENWEGEN**
- + **ERLEBNIS „FERNWANDERWEG – DEM EIGENEN RHYTHMUS FOLGEN“**
- + **ÜBERNACHTUNG IM UNESCO NATUR- UND KULTURERBE-ORT HALLSTATT**
- + **ALMENREICHE WANDERGEBIETE MIT AUSSICHTSREICHEN JAUSENSTATIONEN**



Der Verlauf Ihrer Wanderreise:

1. Tag: Individuelle Anreise in den Kurort Bad Goisern.

In den hübschen Kurort mit herausragender geographischer Lage am Hallstätter See zieht es sommers wie winters sport- und bergbegeisterte Feriengäste. Je nach Ankunftszeit lohnt sich zum 'Warmwerden' eine gemütliche Wanderung entlang der Traun am Traunreiterweg bis zum Ortsteil Weißenbach. Von der Goisererbrücke wird man vom unermüdlichen Rauschen der Traun bis zur Weißenbachbrücke begleitet. Dieser unbeschwerliche Weg gehört zu den beliebtesten Spazierwegen des ehemaligen Holzfällerorts. Im Hotel in Bad Goisern erhalten Sie ihre Reiseunterlagen (1 Nacht in Bad Goisern).

2. Tag: Am mystischen Hallstätter See entlang

Auf dem Weg zum Hallstätter See durchqueren Sie die kleine Ortschaft St. Agatha mit einem wahren Kleinod - dem Kirchlein St. Agatha. Die Lebensader des Salzkammerguts ist der Gebirgsfluss Traun; er entspringt im Toten Gebirge in der Steiermark und durchfließt auch den Hallstätter See. Der nun folgende Abschnitt am Ostufer des Hallstättersees ist unverbaut, traumhaft die Sicht auf das Dachsteingebirge und spektakulär die Wegführung. Die Flanke des Sarsteins stürzt hier fast senkrecht in den See und die über dem Wasser schwebende Steiganlage vermittelt den Eindruck über dem Wasser zu gehen. Weiter geht es nach Obertraun und zur Übernachtung nach Hallstatt. Mit seinen schindelgedeckten Häusern, malerischem Fachwerk und Pastell-Fassaden, Kirchtürmen und Marktplatz schmiegt sich Hallstatt perfekt in die Kulisse zwischen Bergen und See (1 Nacht in Hallstatt).

Wanderung: ca.: 5 Std., (18 km, Aufstieg: 115 Hm / Abstieg: 100 Hm)



3. Tag: Durch die Wildnis des Koppentals

Zurück geht es nach Obertraun, wo die Koppentraun in den Hallstätter See mündet. Hier beginnt auch die Wanderung durch das schluchtartige, wildromantische Tal des Gebirgsflusses. Eine Reihe gut beschilderter Erlebnisstationen, an denen Interessantes über naturräumliche Besonderheiten, urzeitliche Spuren oder die kühne Bahnlinie aus dem 19. Jahrhundert erfahrbar sind, können in Augenschein genommen werden. Besondere Attraktionen sind die Wasser führende Koppenbrüller-Tropfsteinhöhle (Eintritt und Führung inkludiert!), ein alter Eisenbahntunnel, die gewaltigen vom Hohen Sarstein (1.975 m) herabziehenden Lawinenrinnen sowie die Hängebrücke über der wilden Koppentraun. In Sarstein öffnet sich die Schlucht wieder und Bad Aussee kommt in Sichtweite (1 Nacht in Bad Aussee).

Wanderung: ca. 6 Std. (20 km, Aufstieg 340 Hm / Abstieg 200 Hm)

4. Tag: Auf historischen Wegen rund um den Sarstein

Von Bad Aussee in der Steiermark wandern Sie heute zunächst auf dem alten Salzweg. Das hiesige Salz wird als einziges innerhalb Österreichs auch noch als Steinsalz aus dem Berg gebrochen. Sehenswert ist der Alpengarten, wo etwa 2000 Arten von Alpenpflanzen sowie pflanzliche Raritäten aus aller Welt gedeihen. In eigens errichteten Themengärten werden Heilpflanzen, aromatische Kräuter und vieles mehr präsentiert. Vom Aussichtsturm der Ruine Pflindsberg aus dem Jahr 1250 bietet sich eine famose Weitsicht. Der Themenweg geht nun in den so genannten Römerweg über; so sind die Anfänge der Siedlung Michelhallberg, die Sie durchqueren, bereits aus der Römerzeit dokumentiert. Nun folgt ein Abschnitt, reich gesät mit wunderschön gelegenen Almen, wie beispielsweise der verfallenen Oberleislingalm. In Bad Goisern angekommen haben Sie das Bundesland Oberösterreich wieder erreicht (1 Nacht in Bad Goisern).

Wanderung: ca.: 6-7 Std. (19 km, Aufstieg 500 Hm / Abstieg 660 Hm)



5. Tag: Individuelle Abreise oder Verlängerungsnächte

Sofern Sie die Möglichkeit haben, ihren Aufenthalt im sonnenverwöhnten Bad Goisern noch zu verlängern, ist das Repertoire an Entdeckungen bei weitem noch nicht ausgeschöpft, wie beispielsweise der Besuch im Handwerkshaus, wo traditionelle, alte Handwerkskunst anschaulich vermittelt wird. Verlängerungsnächte können gerne dazugebucht werden. Andernfalls erfolgt heute die Rückreise.



© Elisabeth Carda

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Die Wanderungen weisen keine technischen Schwierigkeiten auf und sind auch für Anfänger geeignet, entsprechende Kondition vorausgesetzt. Zu Ihrer Wanderausrüstung sollten gehören: feste Schuhe, Rucksack, Sonnen- und Regenschutz, Funktionskleidung.



Der Parkplatz für den PKW ist nicht immer beim Standortquartier, sondern auf einem öffentlichen Parkplatz (Kosten vor Ort zu bezahlen). Die Lage der Unterkünfte ist vorwiegend an den Wanderwegen.

Unterkünfte:

Lage der Unterkünfte vorwiegend an den Wanderwegen.

Hunde sind willkommen - auf Anfrage. Aufzahlungen extra vor Ort. In Österreich gilt eine allgemeine Leinen- und Beißkorbpflicht!

Es gelten die Geschäftsbedingungen der Salzkammergut Touristik GmbH in der jeweils gültigen Fassung.

Preis- und Betriebs- bzw. Fahrplanänderungen vorbehalten.

Wir empfehlen den Abschluss einer Reiserücktrittsversicherung.

Informationen



Aus Umweltschutzgründen empfehlen wir eine An- und Abreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln (Bahn/Bus). Wir unterstützen Sie gerne bei der Organisation Ihrer Bahnreise innerhalb Österreichs. Sprechen Sie uns an!

Die **UNESCO-Welterbeliste** verzeichnet aktuell weltweit 1.154 Natur- und Kulturstätten aus 167 Staaten. Die ausgezeichneten Kultur- und Naturdenkmäler haben einen außergewöhnlichen universellen Wert, den es nachhaltig zu bewahren gilt. Österreich ist mit 10 Welterbestätten vertreten.





"A tree for your booking" – Kooperations-Projekt mit österreichischen Bundesforsten

Für jede bei uns gebuchte Rad- oder Wandertour in der Region wird ein Baum im Weißenbachtal - nahe Bad Ischl - gepflanzt. Wir möchten mit dieser Aktion Aufmerksamkeit für klimaschonendes Reisen erzeugen und Verantwortung für eine lebenswerte Welt übernehmen.

Schwierigkeitsgrad

Tagesetappen mit bis zu 400 Höhenmeter im Aufstieg - Ø
3-6 Stunden Gehzeit - leichtes Gelände: Wege ohne große Hindernisse, für Familien geeignet.

